



# SUFER

IM UMGANG MIT  
SEXUELLEN  
GRENZEN.

LUST  LOGISCH

## Präventionsfortbildung für Fachkräfte aus der Jugendhilfe

Ziel:	Prävention von sexualisierter Gewalt
Dauer:	5 Std.
Kosten:	110 €/Person
Handout:	inklusive
Ort:	Vorzugsweise Präsenz, Online jedoch möglich

## Inhalt

Der Umgang mit persönlichen Grenzen von sich selbst und anderen will gelernt sein. Zur kindlichen und jugendlichen Entwicklung gehört es dazu, dass eigene Grenzen ausgelotet, verändert und auch überschritten werden. Insbesondere in der stationären und ambulanten Jugendhilfe kommen Kinder & Jugendliche mit unterschiedlicher Biografie zusammen. Ihre Grenzen gegenüber Fachkräften & anderen Kindern & Jugendlichen zu testen ist an der Tagesordnung. Eventuell wurden sogar die eigenen Grenzen dieser Kinder überschritten, weshalb in vielen Fällen Grenzverletzungen als „normal“ empfunden werden. Für die sexuelle Entwicklung kann das nachhaltige Folgen haben.

Die SAFER-Methode setzt hier an.

Sie soll Pädagog\*innen dazu befähigen, Situationen im Kontext der SAFER-Merkmale zu betrachten und somit unabhängig der persönlichen Werte & Normen einzuordnen. Durch den Umgang mit der SAFER-Methode entwickeln die Pädagog\*innen ein Bewusstsein für sexuelle Grenzüberschreitungen und Grenzverletzungen.

So werden alltägliche und zufällige Grenzverletzungen reflektiert und für sexuelle Übergriffe sensibilisiert. Außerdem werden sowohl der Umgang und Handlungen zwischen Pädagog\*innen und Kindern als auch unter den Kindern selbst in den Fokus genommen.

Erstmals können auch Jugendliche anhand der SAFER-Merkmale ein Bewusstsein für sexuelle Grenzüberschreitungen und Grenzverletzungen entwickeln. Dadurch lernen sie sich mitzuteilen und ggf. Unterstützung und Hilfe einzuschalten.

## Ziele

- Sexualität im Bezug auf die eigene Biografie kennenlernen.
- Unterscheidung zwischen kindlicher- & erwachsener Sexualität
- Reflexion der eigene Moral, & Wertvorstellungen (alleine und im Team) · Wahrnehmen persönlicher Grenzen
- Definition von Grenzverletzungen/ sexualisierter Gewalt
- Grenzverletzungen im eigenen Setting erkennen
- Handlungsempfehlungen, & pädagogische Intervention eigenständig entwickeln

## Rahmenbedingungen

Die Fortbildung dauert ca. 5 Stunden.

Die Fortbildung kann Extern- sowie Inhouse gebucht werden.

Sie ist grob in 3 Blöcke unterteilt und durch Pausen (10-20 min) getrennt

- 1. Block: Sexualität & Biografie
- 2. Block: Grenzen
- 3. Block: SAFER Methode

## Inhouseschulungen

min. Teilnehmer\*innen: 7 Personen

max. Teilnehmer\*innen: 18 Personen

- großer Gruppenraum, Stuhlkreis mit Abstand
- Rückzugsecken, / Räume für Kleingruppenarbeit
- Jede\*r benötigt einen kleinen Schreibblock und Kugelschreiber
- allgemeine aktuell gültige Corona-Hygiene Maßnahmen müssen eingehalten werden.

## Preise (Stand 02/22)

Preis/ Person: 110 €  
zzgl. Handout 10 € (optional)

### Inhouse:

ab 7 Personen 100 €/ Person  
zzgl. 10 €/Handout\*

ab 10 Personen 95 €/Person  
zzgl. 10 €/Handout\*

\*Bei Inhouseschulungen gehen wir davon aus, dass ein Handout für Ihre Einrichtung ausreichend ist. Deshalb zahlen sie nur für die tatsächlich benötigten Handouts.

## Kontakt

Für ein individuelles Angebot zu einer Inhouseschulung in Ihren Räumlichkeiten, kontaktieren Sie mich bitte über das Kontaktformular unter [www.lustlogisch.de](http://www.lustlogisch.de).

Alternativ erreichen Sie mich per Mail an: [kontakt@lustlogisch.de](mailto:kontakt@lustlogisch.de)